



Mal laut, mal leise: Andreas Schwarz (links) und Matthias Krohn begeistern in der St.-Barbara-Kirche in Harenberg das Publikum auf ihren Marimbas.

## Schlägel fliegen auch mal durch die Luft

Duo spielt in Harenberg selbst arrangierte Titel auf Marimbas

**HARENBERG.** Das German Marimba Duo hat bei seinem Konzert bei der Veranstaltungsreihe 12x K seinem Publikum eines sofort vermitteln können: Matthias Krohn und Andreas Schwarz haben einfach viel Spaß an ihrem Beruf, dem Spiel auf der Marimba.

Dabei hatte das Duo für den ersten Teil des Konzerts mit dem Stück „Bilder einer Ausstellung“ keine leichte Kost in die Harenberger St.-Barbara-Kirche mitgebracht. Modest Mussorgski hatte es im Jahr 1874 geschrieben und beschreibt darin Gemälde und Zeichnungen seines im Jahr zuvor verstorbenen Freundes Viktor Hartmann.

Ursprünglich war das Stück nur für das Klavier geschrieben worden. Inzwischen gibt es verschiedene Versionen bis hin zum Jazz. Doch eine Variante für zwei Marimbas gab es nicht. Kein Problem für Krohn und Schwarz: Sie haben die Komposition einfach selbst für ihr Instrument arrangiert. Und so nahmen sie ihre Zuhörer mit auf die Reise durch die Bilderausstellung des verstorbenen Künstlers – rein musikalisch.

Aber das Duo zeigte auch, dass es nicht nur Musik schreiben und überzeugend spielen kann. So erzeugte es mit seinen bunten Schlägeln nicht nur wundervolle Klänge, sondern ließ sie auch immer

wieder akrobatisch durch die Luft fliegen. Eher leise wurde es dann gegen Ende des Konzerts. Mit Krohns Stück „Montana“ belebte er Erinnerungen an eine Reise durch die Weiten dieses Landes. „Man traute sich kaum zu atmen, um auf keinen Fall die leisen Töne zu verpassen“, beschreibt Evelyn Werner, Mitorganisatorin der Konzertreihe, diesen Moment.

Ihre Lust am Spiel lebten die Musiker am Balafo'n aus. „African River“ hieß das Stück, bei dem sie ihr Instrument von allen Seiten bespielten. Erst nach Zugaben ließ das begeisterte Publikum dieses mit vollem Körpereinsatz musizierende Duo nach Hause. sar